

Irenäus Eibl-Eibesfeldt

Krieg und Frieden

aus der Sicht der Verhaltensforschung

R Piper & Co. Verlag
München Zürich

Inhalt

<i>Problemstellung</i>	11
<i>L Zur Methode und Theorie der Verhaltensforschung</i>	18
1. Einige Grundkonzepte der Verhaltensforschung	20
a. Das Angeborene im Verhalten der Tiere	20
b. Angeborenes im menschlichen Verhalten	26
c. Die Methode des Vergleichens	31
2. Funktionsgesetze stammesgeschichtlicher und kultureller Evolution	34
<i>//. Die inner artliche Aggression</i>	41
1. Zur Definition	41
2. Manifestationen aggressiven Verhaltens im Tierreich	50
a. Beschädigungs- und Turnierkämpfe	50
b. Biologische Aggressionskontrolle	53
3. Funktionen aggressiven Verhaltens	54
a. Territoriales Verhalten	54
b. Die Vorteile exklusiver Verbände	57
c. Die Ausstoßreaktion als Mittel zur Erhaltung der Gruppennorm	59
d. Funktionen sexueller Rivalität	60
e. Rangordnung	60
4. Stammesgeschichtliche Anpassungen als Determinanten aggressiven Verhaltens	61
a. Anpassungen in der Motorik	62
b. Angeborene Auslösemechanismen und Auslöser	63
c. Lerndispositionen	65

d. Antriebe	66
e. Zur Genetik aggressiver Verhaltensdispositionen	74
III. <i>Territorialität und Aggressivität bei Menschenaffen.</i>	75
1. Innerartliche Aggression	75
2. Beute-Aggression	85
3. Aggression gegen Raubfeinde	91
4. Waffengebrauch	92
a. Drohverhalten unter Einbeziehung stationärer Objekte	92
b. Drohverhalten mit beweglichen Gegenständen	93
c. Kämpfen mit Waffen	93
IV. <i>Die Aggression beim Menschen.</i>	95
1. Die Innergruppen-Aggression	96
a. Das Besetzen und Verteidigen von Raumbezirken (IndividualrevierundIndividualdistanz).	96
b. Streit um Objekte	98
c. Der Einfluß von Wettstreit und Kooperation auf Gruppenstruktur und Gruppenbeziehung	99
d. Wettstreit um Partnerbindung (Rivalität).	101
e. Beistehen (Verteidigen des Sozialpartners).	102
f. Rangstreben	102
g. Explorative Aggression	106
h. Erzieherische Aggression	107
i. Die Außenseiterreaktion (normerhaltende Aggression) ..	108
2. Die Kontrolle der Innergruppen-Aggression	111
a. Aggressionshemmende Signale	111
b. Die Rolle der Rangordnung	113
c. Ritualisierung der Auseinandersetzung	115
c. 1 Ritualisiertes Kämpfen	115
c. 2 Verbalisierte Aggressionen	116
d. Schlichten, Trösten, Partei-Ergreifen (Vermitteln).	120
e. Rituale der Bindung	121
f. Ventilsitten	123
3. Vorprogrammierungen im aggressiven Verhalten des Menschen	126
a. Auslösende Reize, Schmerz, »Situationsklischees« und das Feindschema »Fremder«.	126

b. Stammesgeschichtliche Anpassungen in der Motorik	128
c. Motivierende Mechanismen	130
4. Die Rolle von Lernprozessen in der Entwicklung aggressiven Verhaltens.	137
<i>V. Zwischengruppen-Aggression und Krieg.</i>	145
1. Die kulturelle Evolution zum Krieg	145
2. Vom Mythos der aggressionslosen Urgesellschaft	149
3. Territorialität und Aggressivität bei Jägern und Sammelern	153
a. Die Eskimos.	155
b. Die Pygmäen.	162
c. Die Hadza	165
d. Territorialität und Aggressivität bei Buschleuten.	167
d. 1 Territorialität	167
d. 2 Innergruppen-Aggression.	179
d. 3 Geschwisterrivalität	179
d. 4 Fremdenfurcht	182
d. 5 Aggression in Kinderspielgruppen.	183
d. 6 Aggression zwischen Kindern und Erwachsenen	186
d. 7 Die Sozialisierung kindlicher Aggression.	187
d. 8 Aggressionen unter Erwachsenen.	188
d. 9 Verbale Aggressionen.	189
d. 10 Aufziehen (Scherzen) und Spotten.	191
d. 11 Schwarze Magie.	191
4. Mißverständnis und Vorurteil in den Wissenschaften vom Menschen.	192
5. Erscheinungsformen, Ursachen und Funktionen des Krieges.	202
a. Formen bewaffneter Konflikte.	202
b. Funktionen des Krieges.	214
<i>VI. Auf dem Weg zum Frieden.</i>	224
1. Krieg und Gewissen.	224
2. Ein Trauerritual im Hochland Neuguineas.	233
3. Die Kontrolle der Zwischengruppen-Aggression.	243
a. Ritualisierung der Kriegführung	243
b. Vermitteln durch Dritte.	251
c. Formelles Friedensschließen.	252

d. Rituale zur Erhaltung des Friedens.	255
e. Konfliktvermeidung durch mythische Ortsbindung.	257
f. Muster der Konfliktkontrolle.	258
4. Harmonisierungsmodelle und die Erziehung zum Frieden.	268
<i>Zusammenfassung.</i>	285
<i>Literaturverzeichnis.</i>	287
<i>Danksagung.</i>	303
<i>Namenregister.</i>	305
<i>Sachregister.</i>	309